

Niederschrift

über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des

Gremium: Gemeinderat
Sitzungstermin: Dienstag, 4. Dezember 2018, 19.30 Uhr
Ort: Rathaus, Ratssaal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.30 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Matthias Becker
Anwesenheit: Siehe anhängende Liste.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Der Ortsbürgermeister begrüßt die Zuhörer, die Mitarbeiter der VG Nieder-Olm, Frau Breivogel, Frau Vogel und Herrn Schlotter, die Presse sowie alle Ratsmitglieder und die Seniorenvertretung. Der geänderten Tagesordnung wird zugestimmt.

Der Vorsitzende informiert, dass am 26. November 2018 eine neue Jugendvertretung gewählt wurde. Mitglieder sind Maurice Hopfengart, Tristan Peschel, Felix Kinner und Adrian Mann. Die konstituierende Sitzung fand noch nicht statt.

Entschuldigt für die Sitzung sind Herr Hoffmann, Frau Weifenbach und Herr Bangel.

Herr Becker gratuliert nachträglich Herrn Siegel und Herrn Eckert zum Geburtstag.

Raimund Bär, SPD-Fraktion, beantragt eine Sitzungsunterbrechung. (19.36 Uhr). Die Sitzung wird bis 20.00 Uhr unterbrochen.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

Beratung und Beschlussfassung:

1. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin fragt, ob die Parksituation vor der Volksbank nun geregelt sei und ob der angekündigte Termin mit der Polizei und dem LBM stattgefunden habe.

Herr Becker führt aus, dass der Termin stattgefunden hat. Des Weiteren wurde mit der Einwohnerversammlung gesprochen. Die Parkplätze werden geändert, es wird eine lange einteilige Parkbucht ohne einzelne Stellplatzkennzeichnung ausgewiesen. Blumenkübel werden auf den inneren Parkplätzen aufgestellt, sodass ein zweireihiges Parken nicht möglich ist.

2. Generationenwohnprojekt

hier: Vorstellung Konzeptidee und Bildung einer Arbeitsgruppe

Ortsbürgermeister Becker stellt ausführlich und detailliert die Konzeptidee für ein Generationenwohnprojekt vor.

Er schlägt vor eine Arbeitsgruppe zu gründen, die prüft, ob das Projekt in Ober-Olm umgesetzt werden kann. Die Rahmendaten sollten dazu zügig gefunden werden. Er bittet die Fraktionen, je 2 Personen für die Arbeitsgruppe zu benennen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen, die Arbeitsgruppe zum Generationenwohnprojekt zu gründen und Gespräche zu führen, um das Projekt zu prüfen und zu realisieren.

3. Wiederkehrende Beiträge

Hier: Anpassung der Satzung an geltendes Recht
- Satzung zur Erhebung wiederkehrende
- Satzung zur Verschonung im Abrechnungsgebiet Ortslage Ober-Olm

Der bisherige Abrechnungsmodus muss geändert werden. Die Beiträge werden zukünftig nach den tatsächlich verausgabten Kosten pro Kalenderjahr berechnet. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt:

- a) mit 16 Ja- und 2 Nein-Stimmen, die Satzung zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Ober-Olm mit Wirkung vom 01.01.2016
- b) mit 16 Ja- und 2 Nein-Stimmen, die 1. Satzungsänderung zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Ober-Olm zum 01.01.2018

und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

4. Verträge der Ortsgemeinde Ober-Olm nach § 32 Abs. 2 Nr. 12 GemO

Die erste Beigeordnete, Frau Yvonne Wassermann trägt die Beschlussvorlage vor. Die Ortsgemeinde hat in den Jahren 2016 – 2018 die in der Beschlussvorlage ersichtlichen Aufträge an die Firma BST des damaligen Beigeordneten und jetzigen Ortsbürgermeisters erteilt. Die Beauftragung erfolgte im Einzelfall durch die Ortsbürgermeisterin.

Die in dem genannten Zeitraum erteilten Aufträge sind rechtskräftig abgeschlossen worden, da die Ortsbürgermeisterin die Ortsgemeinde nach außen vertreten hat. Im Innenverhältnis fehlen die entsprechenden Beschlüsse, sodass diese nun nachzuholen sind. Der Tagesordnungspunkt wird kontrovers diskutiert.

Frau Breivogel von der VG Nieder-Olm erklärt, dass die Rechnungen bisher an die VG gegangen sind und ohne Prüfung des Vergaberechts gezahlt wurden. Dieses Verfahren wurde geändert. Es wird eingehend diskutiert. Raimund Bär zitiert Teile des Schreibens der Kommunalaufsicht vom 22. November 2018 und bittet die Vorsitzende um Stellungnahme.

Es erfolgt eine von Frau Wassermann beantragte Sitzungsunterbrechung.

Nach der Sitzungsunterbrechung übergibt Frau Wassermann das Wort an die Beigeordnete Dr. Heike Kemény. Diese teilt mit, dass Formfehler aufgrund der fehlenden Hinweise der VG oder des Kreises gemacht wurden. Zukünftig wird der formale Verwaltungsweg eingehalten. Die Vorgänge, die von der damaligen Bürgermeisterin in einer detaillierten Stellungnahme begründet wurden, können eingesehen werden.

Es wird der Antrag gestellt, die Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertragen.

Der Antrag wurde mit 7 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen, der Erteilung der in der Anlage für die Jahre 2016 - 2018 aufgeführten Aufträge an die Firma BST nachträglich zuzustimmen.

5. Jahresabschluss 2017

5.1. Zustimmung und Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017

5.2 Zustimmung und Entlastung

- a) **der Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Ober-Olm, Frau Leininger-Rill, für das Jahr 2017**
- b) **der Beigeordneten der Ortsgemeinde Ober-Olm Herrn Becker, Herrn Dr. Dienst und Frau Dr. Kemény für das Jahr 2017**
- c) **des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Spiegler für das Jahr 2017**
- d) **der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Malkmus, Herrn Moschner und Frau Malkewitz für das Jahr 2017**

Herr Schultheis bittet Frau Vogel von der VG den Jahresabschluss für das Jahr 2017 vorzutragen. Frau Vogel erläutert den Bericht.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt bei 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Zustimmung und Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt:

- a) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Zustimmung der Schlussbilanz der Ortsgemeinde Ober-Olm, die zum Bilanzstichtag 31.12.2017 auf der Aktiv- und der Passivseite eine Bilanzsumme von 31.369.918,00 Euro abbildet;
- b) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Zustimmung des Jahresabschlusses, der in der Schlussbilanz unter der Position 1,4 mit 937.173,82 Euro auf der Passivseite dargestellt und als Überschuss auf die neue Rechnung vorzutragen ist;
- c) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Zustimmung des Jahresabschlusses für das Rechnungsjahr 2017, in der Ergebnisrechnung mit einem Gesamtbetrag der Erträge in Höhe von 5.896.670,67 Euro und dem Gesamtbetrag der Aufwendungen in Höhe von 4.959.496,85 Euro festgestellt ist und
- d) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Finanzrechnung, die im Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2017 ausgeglichene Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von 6.183.506,20 Euro ausweist.

Entlastung

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt

- a) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Entlastung der Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Ober-Olm, Frau Leininger-Rill, für das Jahr 2017
- b) mit 12 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Entlastung der Beigeordneten der Ortsgemeinde Ober-Olm Herrn Becker, Herr Dr. Dienst und Frau Dr. Kemény für das Jahr 2017
- c) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Spiegler für das Jahr 2017
- d) mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen die Entlastung der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Malkmus, Herrn Moschner und Frau Malkewitz für das Jahr 2017.

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ober-Olm das Haushaltsjahr 2019

Ortsbürgermeister Becker erläutert, dass umsichtig mit dem Geld gehandelt wurde.

Herr Schlotter, VG Nieder-Olm, stellt die Eckwerte des Haushalts 2019 vor. Seitens der Bürger sind keine Anträge zur Haushaltsplanung 2019 eingegangen. In der 1. Lesung am 21. November sowie in einer weiteren Sitzung am 28. November 2018 wurde der Haushalt im Hauptausschuss besprochen. Herr Schlotter stellt detailliert das Zahlenwerk vor.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm stimmt wie folgt die gestellten Anträge (vgl. Anlage) zur Haushalt 2019 ab:

- Lfd. Nr. 1 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 2 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 3 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 4 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 5 – keine Abstimmung nötig
- Lfd. Nr. 6 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 7 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 8 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 9 - 17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
- Lfd. Nr. 10 - einstimmig mit 18 Ja-Stimmen
- Lfd. Nr. 11 - 16 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Gemäß § 95 der derzeit gültigen Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz beschließt der Ortsgemeinderat mit 13 Ja-Stimmen/ 5 Enthaltungen die Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Ober-Olm für das Haushaltsjahr 2019 in der diesem Beschluss beigefügten Fassung. Aufgrund der §§ 96 ff. GemO beschließt der Ortsgemeinderat mit 13 Ja-Stimmen/ 5 Enthaltungen den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ober-Olm für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich Stellenplan und allen Anlagen.

Für die Haushaltssatzung 2019 ergeben sich folgende Daten zuzüglich der oben genannten beschlossenen Anträge zum Haushalt:

Ergebnishaushalt	Erträge	5.474.900 EUR
	Aufwendungen	6.221.987 EUR
	Jahresfehlbetrag	747.087 EUR
Finanzhaushalt	Einzahlungen	8.953.087 EUR
	Auszahlungen	8.953.087 EUR
Gesamtbetrag der Kredite		1.602.405 EUR
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen		3.735.000 EUR

7. Bebauungsplan „Gewerbegebiet nördlich Beinestein – 2. Änderung vom 04.12.2018

Ortsbürgermeister Becker übergibt den Vorsitz an die 1.Beigeordnete Frau Wassermann, da er in der Angelegenheit befangen ist. Der B-Plan soll geändert werden, da sich in den textlichen Festsetzungen Nutzungen enthalten sind, die nicht in die Struktur des Gewerbegebietes passen. Die VG Verwaltung hat eine entsprechende Vorlage erstellt und wird die B –Plan Änderung vorantreiben. Um bis zur Rechtsgültigkeit des B-Planes handeln zu können wird vorgeschlagen eine Veränderungssperre zu beschließen.

- a) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig mit 17 Ja-Stimmen, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nördlich Beinestein – 2. Änderung vom 04.12.2018.
- b) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig mit 17 Ja-Stimmen die Veränderungssperresatzung zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nördlich Beinestein – 2. Änderung vom 04.12.2018“. Die Veränderungssperresatzung umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Ober-Olm, Flur 30, Parzellen 114/8 tlw., 114/14, 114/15, 114/17, 114/19, 114/20 und 114/21.
- c) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig mit 17 Ja-Stimmen den Auftrag zur Aufstellung und Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nördlich Beinestein – 2. Änderung vom 04.12.2018 an das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, zu dem im Sachbericht erwähnten Honorar zu vergeben.

8. Anschaffung eines E-Transporters

- Kaufvariante
- Leasingvariante

Die Beigeordnete Frau Dr. Heike Kemény berichtet, dass um die Leistungsfähigkeit des Bauhofs zu erhöhen ein Transporter angeschafft werden soll. Aufgrund der aktuellen Dieseldiskussion bietet es sich an, ein zu 100% elektrisch betriebenes Fahrzeug zu kaufen. Im Hauptausschuss wurden die Vorteile eingehend erläutert. Mittlerweile gibt es auch ein sehr günstiges Leasingangebot seitens des EWR. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen, das E-Fahrzeug für 24 Monate zum Preis von brutto 419,31 Euro monatlich zu leasen.

9. Annahme von Spenden

Heribert Schmitt spendet eine Gedenktafel im Wert von 1.000,- Euro.
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm stimmt der Annahme der vorgetragenen Spende gemäß § 94 Abs. 3 GemO einstimmig mit 18 Ja-Stimmen zu:

Spenden für den Kerbeverein:

- 3 Gemeinderatsmitglieder nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Pirtek Hydraulikservice Armin Becker e.K., Pfungstadt	200,00 Euro
Obsthof Eckert, Ober-Olm	100,00 Euro
VDG, Holger Metzler, Ober-Olm	150,00 Euro
Gemeinschaftspraxis Hackl & Walper, Ober-Olm	50,00 Euro
Raimund Metzler, Ober-Olm	150,00 Euro
Bestattungen und Schreinerei Jörg Wassermann	150,00 Euro
KFZ-Werkstatt LEO, Ober-Olm	100,00 Euro
CH Metzler Gebäude & Systemtechnik, Ober-Olm	110,00 Euro
Druckstudio Gallé, Klein-Winternheim (Sachspende)	254,66 Euro
Benzoliver, Ober-Olm	15,00 Euro
Raimund Bär	90,00 Euro

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm stimmt der Annahme der vorgetragenen Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO einstimmig mit 15 Ja-Stimmen zu:

10. Verabschiedung von Ratsmitgliedern

Frau Greb kann aufgrund Ihres Wohnortwechsels nicht weiter im Rat tätig sein. Mit herzlichem Dank für Ihre Mitwirkung in Ausschüssen sowie im Gemeinderat wurde sie leider in Abwesenheit verabschiedet. Ein Präsent lt. der Ehrenordnung aus 2014 wird nachgereicht.

Frau Doris Leininger-Rill ist jetzt in der VG als 1. Beigeordnete tätig. Sie wurde 1989 in den Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm gewählt. Von 2014 bis 2018 war sie die Ortsbürgermeisterin der Gemeinde. Seit 1999 ist sie im Verbandsgemeinderat tätig. Herr Becker würdigt ihren großen Sachverstand und dankt ihr herzlich für ihre Arbeit in der Ortsgemeinde. Ein Präsent wird lt. der Ehrenordnung ausgesucht und nachgereicht.

11. Verschiedenes

Herr Ortsbürgermeister Becker informiert, dass die Zustimmung der Hausverwaltung zur Änderung der Parkplätze an der VR-Bank erfolgt ist.

Am 15. Dezember 2018 findet die Adventsfeier statt. Herr Becker ruft alle Gemeinderatsmitglieder zur Mithilfe bei der Veranstaltung auf.

Raimund Bär dankt dem Kerbejahrgang für die Verteilung der Flyer Weihnachtsmarkt. Er fragt nach einem Vertrag zur Raumpflicht des Fußwegs an der VR-Bank. Matthias Becker erklärt, dass dies nicht nötig ist, da der Fußweg nun nicht mehr über das Gelände der Eigentümergemeinschaft führt.

Herr Eckert schlägt vor, an der Fahrradladestation am Rathaus die Möglichkeit zu bieten, die Fahrräder anzuketten.

Herr Senne informiert, dass der AK Bus eine Vorlage besprochen hat, die der Stadt Mainz überreicht werden soll. Weitere Termine der Treffen sind am 21.01., 30.01. und 05.02.2019.

Ortsbürgermeister Becker schließt um 22:57 den öffentlichen Teil der Sitzung und lädt alle Anwesenden zum anschließenden Imbiss in den Fraktionsraum ein.

Vorsitzender

Schriftführerin

Matthias Becker

Stephanie Reichardt

(Seite 7 – nicht öffentlicher Teil)

C. Öffentlicher Teil

16. Information über die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Herr Becker informiert über den Beschluss zum Ankauf von Grundstücken, 2 Bauanträge wurden besprochen und darüber abgestimmt sowie die kommissarische Bestellung zur stellvertretenden Kita-Leitung der Kindertagesstätte Abenteuerland wurde beschlossen.

Der Vorsitzende schließt um 23:30 Uhr die Sitzung und dankt allen Anwesenden.

Vorsitzender

Schriftführerin

Matthias Becker

Stephanie Reichardt